



**Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband**
Bautzen e.V.



Kita »Weberschiffchen«

Fallschutznetz, Foto: AWO Kreisverband Bautzen e. V. | »Domizil Alte Weberei«, Foto: Stillechanders. marketing & design, Großröhrsdorf



Arbeiten und spielen im Quartier

Zwei Jahre ist es her, dass die AWO-Kita »Weberschiffchen« ins Domizil Alte Weberei einzog. Die kleine Gemeinschaft des Quartiers bestehend aus Kita, AIR-Kranken- und Intensivpflege, Restaurant »Weberstübchen«, Zahnarztpraxis und Physiotherapie, hat sich gut aufeinander eingespielt. In den sehr nachgefragten Wohnungen neben der Kita wohnen außerdem ca. 50 Menschen. Im gesamten Quartier konnte das Ziel von 50 neu geschaffenen Arbeitsplätzen erreicht werden.

Trotz Corona-Beschränkungen hat man in den letzten zwei Jahren die Kontakte

gepflegt. So fand das obligatorische Weihnachtsprogramm der Kinder für die Senior:innen auf Abstand im Hausdurchgang statt. Auch der Faschingsumzug war ein voller Erfolg. Die Senior:innen bestaunten ihn vom Balkon aus und schenkten den Kindern Süßigkeiten.

Die Verbundenheit ist im Domizil zu spüren. Die Abschlussgruppen genießen zum Ende der Kita-Zeit ein gemeinsames Essen im »Weberstübchen« und zur regelmäßigen Zahnprophylaxe schaut die Zahnärztin Dr. Henriette Schröder vorbei. Eine Kooperation mit der Physiotherapie ist in Zukunft auch geplant.

Doch auch über das Domizil hinaus arbeitet und lebt das »Weberschiffchen« mit Eltern, Großeltern und anderen Einrichtungen des Ortes zusammen. In der Kita »Agnesheim« wird nun regelmäßig alle zwei Wochen der Sportraum genutzt. Von der Firma Sächsische Hebe- und Zurrtechnik wurde ein Fallschutznetz gesponsert.

Damit auch alles gut im Quartier klappt, lädt der Leiter der Eigentümergemeinschaft, Herr Thomas Schöne, regelmäßig zu gemeinsamen Beratungen ein. Hier kann auch die Kita-Leiterin Anja Birke kleine und größere Anliegen besprechen. Die nächste gemeinsame Aktion wird dann die Jubiläumsfeier »5 Jahre Domizil« sein.

Kontakt: AWO Kreisverband Bautzen e. V. | Löbauer Straße 48 | 02625 Bautzen | Tel. 03591 3261-0
info@awo-bautzen.de

Der Ortsverein Bautzen informiert ...

Sehr geehrte Mitglieder,

mit der vorliegenden Ausgabe der meeting-Zeitschrift haben wir die Möglichkeit erhalten, aus unserem Vereinsgeschehen zu berichten. Gern nutzen wir diese Chance, um Sie auf eine kleine Reise durch »unsere« Jahre 2021 und 2022 mitzunehmen.

Das Jahr 2021 kann, gemessen an einem lebendigen Vereinsleben, leider nur als ein weiteres, sehr düsteres Exemplar beschrieben werden. Zu Jahresbeginn hatte uns die gleiche Planungsunsicherheit im Griff, mit der wir das Vorjahr beendet hatten und die Erfahrung lehrte uns, dass sich das im weiteren Jahresverlauf auch nicht weltbewegend ändern sollte.

So hatten wir leider – bestimmt durch Corona-Verordnungen etc. – nur eine einzige Gelegenheit, um unseren Mitgliedern eine Veranstaltung anzubieten. Dies war die Mitgliederversammlung im November. Und auch hier mussten wir neue Wege beschreiten. Sie fand nämlich erstmals online statt. Eine interessante Erfahrung, bei der uns zahlreiche Teilnehmer:innen am Bildschirm folgten.

Ein weiteres großes Vorhaben kam leider nicht zustande. Erstmals sollte es einen Stand unseres Ortsvereins auf dem Bautzener Wenzelsmarkt geben, um neben wärmenden Getränken, die AWO, unsere Arbeit und die Einrichtungen des Kreisverbandes mit eigens hergestellten kreativen Arbeiten zu präsentieren. Unsere Bewerbung war bei der Stadtverwaltung positiv beschieden worden, doch der Weihnachtsmarkt wurde bekanntlich abgesagt. Aber wir geben nicht auf und nehmen im Jahr 2022 neuen Anlauf. Wenn alles gut geht, begrüßen wir Sie gern am 10. Dezember 2022 an unserem Stand.

Voller Optimismus starteten wir mit den Vorbereitungen für unser 25-jähriges Jubiläum ins Jahr 2022. Bei herrlichem Wetter und vielen Angeboten



Fotos: AWO Kreisverband Bautzen e.V.

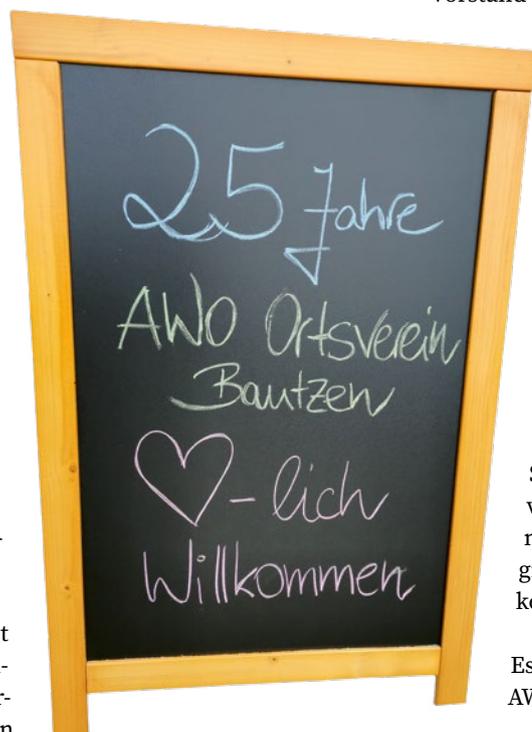
für Groß und Klein konnten wir unseren Ehrentag schließlich am 7. Mai 2022 gemeinsam mit Ihnen auf dem Gelände des »Haus der Tausend Teiche« in Wartha feiern. Vielen Dank, dass Sie so zahlreich unsere Gäste waren. Es war eine rundum gelungene Veranstaltung, die uns allen noch heute ein Lächeln ins Gesicht zaubert und uns reichlich Motivation für neue Ideen nach der Pandemie schenkte.

Denn eines können wir Ihnen versichern: Auch hinter den Kulissen geht unsere gewissenhafte Arbeit immer weiter. Im

Vorstand treffen wir uns zu regelmäßigen Sitzungen und sind auch abseits auf kurzem Wege füreinander erreichbar. Dass wir aus den verschiedensten Berufszweigen »zusammengewürfelt« sind, erleben wir beim Austausch von Sichtweisen, bei der Arbeitsverteilung und der Ideenschmiede als große Bereicherung. Einig sind wir uns stets in der Wahrnehmung unserer sozialen Verantwortung – der Unterstützung bedürftiger Menschen. So vergeben wir regelmäßig soziale Zuwendungen, zuletzt zum Beispiel im Rahmen einer Schulranzenaktion.

Sie sehen also – unser Vereinsleben nimmt wieder Fahrt auf. Wir hoffen, dass wir nicht erneut ausgebremst werden und begrüßen Sie ganz herzlich auf einer unserer kommenden Veranstaltungen.

Es grüßt Sie herzlichst der Vorstand des AWO-Ortsvereins Bautzen.



25 (27) Jahre AWO-Ortsverein Bischofswerda

Wir sagen Danke!

Am 24. Juni 2022 war es endlich soweit: Wir konnten unser 25-jähriges Bestehen feiern – pandemiebedingt allerdings zwei Jahre später. Viele Mitglieder und Gäste waren der Einladung zur Feierstunde gefolgt. Uns hat es sehr gefreut, dass auch unser Partnerverein aus Geislingen/Steige zu Besuch war und wir gleichzeitig zur Feierstunde unser Partnerschaftstreffen durchführen konnten.

Nach der offiziellen Begrüßung verlasen die Vorsitzende Christel Hoogestraat und die stellvertretende Vorsitzende Bettina Kling den Rechenschaftsbericht der vergangenen 27 Jahre. Es wurde



über Anfangsschwierigkeiten, aber auch über die vielen Erfolge und sozialen Unterstützungen und über den nun schon 25 Jahre andauernden Partnerschaftsvertrag mit dem AWO-OV Geislingen/St. gesprochen. Auch die Mitgliedergewinnung war ein Grund zur Freude, von früher 29 Mitgliedern, ist der OV mittlerweile auf 92 Mitglieder angewachsen.

Nach Grußworten unserer Gäste trat der Verein »Mosaika« auf und erfreute alle mit modernen Tänzen, Liedern und Tango-Melodien. Die musikalische Umrahmung hatte Herr Eck von der Musikschule Eck aus Putzkau übernommen und alle fühlten sich gut unterhalten.

Im Anschluss wurden die Mitglieder, die in den letzten drei Jahren ihre 10-, 15-, 20- oder 25-jährige AWO-Mitgliedschaft feierten, mit einer Urkunde, Blumen und einem Präsent geehrt. Zudem wurden zwei Mitglieder, die sich besonders im Ortsverein und bzgl. des Partnerschaftsvertrages engagierten, geehrt – vom Vorstand des AWO-OV Bischofswerda Kerstin Heine und aus Geislingen Waltraud Kaczmarek.

Trotz aller Schwierigkeiten, die die vergangenen zwei Jahre für uns bereithielten, ist unser Fokus in diesem Jahr

Ostermarkt in Burkau

Feierstunde Ortsverein Bischofswerda,
Fotos: AWO Kreisverband Bautzen e. V.



wieder darauf gerichtet, uns in und um Bischofswerda ins Vereinsleben einzubringen. Ostermarkt, Kinderfest zu den Schiebocker Tagen im Juni und auch wieder der Tag des offenen Hinterhofes sind einige der Höhepunkte dieses Jahres.

Gemeinsam mit dem Bautzener Ortsverein haben wir auch in diesem Jahr wieder eine »Schulranzenaktion« gestartet, um Kindern den Start in das Schulleben zu erleichtern, deren Eltern nicht die Möglichkeit haben, diese Ausgaben zu stemmen.

Am Ende des Jahres werden wir, wenn es möglich ist, unser 25-jähriges Bestehen des Partnerschaftsvertrages Bischofswerda-Geislingen/Steige in Geislingen feiern.

Nun hoffen wir darauf, dass wir bald wieder zur Normalität zurückkehren und unsere Vereinsarbeit weiter voranbringen können.

// Christel Hoogestraat,
Vorsitzende AWO-OV Bischofswerda

30 Jahre – eine Erfolgsgeschichte

Den Blick öffnen, auf Geleistetes zurückschauen und gleichzeitig Perspektiven für die Zukunft fixieren

Was 1992 mit der Trägerschaftsübernahme der Suchthilfe mit zwei Mitarbeitern, der Beratung für delinquente Kinder und Jugendliche mit einer Mitarbeiterin, sowie der Familienhilfe mit zwei Mitarbeiterinnen begann, hat sich in den letzten 30 Jahren zu einem stabilen und kompetenten Eckpfeiler des Kreisverbandes entwickelt. Mit nunmehr über 50 Mitarbeiter:innen sind die Bereiche »Sucht-krankenhilfe« und »Hilfen zur Erziehung« aus der Beratungslandschaft des Landkreises nicht mehr wegzudenken – ein Grund zu feiern!

Anlässlich dieses Jubiläums waren alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bereiches »Hilfen zur Erziehung« im gemütlichen Ambiente im Bergrestaurant auf dem Bieleboh eingeladen. Frau Hauerstein und Frau Brinkmann, Coaches von bima – Bildung & Management, führten

durch einen etwas anderen Workshoptag in Form einer »Kaffeehausplauderei«. Die Zeit wurde für intensiven Austausch genutzt und man diskutierte über verbesserungswürdige Arbeitsabläufe und Wünsche für die Zukunft. Kultureller Höhepunkt war ein Zauberer, der »Gedankenlesen« konnte.

Auch die Suchtkrankenhilfe blickte auf ihr 30-jähriges Jubiläum zurück. Der Festtag fand auf dem AWO-Gelände, Löbauer Straße 48/50 in Bautzen statt. Geladen waren der Oberbürgermeister der Stadt Bautzen, Herr Ahrens, die Psychiatriekoordinatorin des Landratsamtes Bautzen, Frau Schlotze, Anstaltsleiter der JVA Bautzen, Herr Hiekel, als auch die Geschäftsführerin des AWO Kreisverbandes Bautzen e. V., Frau Schneider, die jeweils das Wort ergriffen.

Im Laufe des Vormittags konnten viele Besucher:innen unserer Netzwerkpartner bei belegten Brötchen, fantastischen, selbst gebackenen Kuchen und Kaffee begrüßt werden. Auch die musikalische Umrahmung lud zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Im Warteraum der Beratungsstelle wurden zwei Birkenstämme aufgestellt. Die Klient:innen hatten hier die Möglichkeit, auf Holzsternen ihre Erfahrungen mit der Suchtberatung zu vermerken. Außerdem war der Bus mit der mobilen Ausstellung zur Suchtprävention »Glück sucht Dich« vor Ort. Eingeladen waren auch die ehemaligen Mitarbeiterinnen aus beiden Bereichen, die sich bereits im wohlverdienten Ruhestand befinden.

Für beide Bereiche waren es schöne Tage, an denen der Alltag mal vergessen werden durfte, die aber auch dazu dienen sollten, Kraft zu schöpfen, um weiter leistungsstark zu bleiben.

Vielen Dank an alle, die zum Gelingen der Jubiläumssfeier beigetragen haben.



Workshoparbeit –
Wünsche für die Zukunft,
Foto: AWO Kreisverband
Bautzen e. V.